

BÜRGERVERSAMMLUNG „HAUS YVONNE“



Am Sonntag dem 16. August fand in Neubaugebiet eine Bürgerversammlung zum geplanten Neubau der Pflegeeinrichtung „Haus Yvonne“ im Neubaugebiet statt. Aufgrund der Corona-Situation fand die Versammlung Sonntag vormittags draußen vor Ort statt. Hierzu konnten wir bei sommerlichem Wetter ca. 50 interessierte Bürger begrüßen. Nach einigen einleitenden Worten des Ortsbürgermeisters kamen die anderen Beteiligten an der Planung zu Wort. Christof Herud, der zusammen mit seiner Frau Steffi und Tochter Celine die Einrichtung betreiben möchte, stellte sich selbst sowie Hintergründe und Bedarf an einer solchen Einrichtung vor. Dieter Laake als Vertreter der Wilhelm-Weller-Stiftung, die die Einrichtung finanzieren möchte, erklärte die Details der Planung und Wirtschaftlichkeit. Anschließend gab es eine rege Diskussion, bei der die Fragen der Bürger beantwortet wurden. Danach hatten

die Bürger noch die Gelegenheit zu ausführlichen Gesprächen mit allen Projektbeteiligten und zum geselligen Beisammensein.



Das Stimmungsbild am Ende der Veranstaltung war sehr positiv, die überwiegende Mehrheit der Bürger begrüßt die Einrichtung. Die Bedenken der Anlieger, die sich hauptsächlich um die Verkehrsbelastung sorgten, werden wir natürlich bei der weiteren Planung, vor allem auch der Erschließung, gebührend berücksichtigen. Mit dem Votum der Bürger im Rücken werden wir jetzt die baurechtliche Seite des Projektes angehen, um hier schnellstmöglich Baurecht erreichen zu können, da ein Baubeginn in 2021 angepeilt ist. Mein Dank geht an dieser Stelle an die Bürger, die trotz ungewohnter Zeit so zahlreich erschienen sind und sich sehr konstruktiv in die Diskussion eingebracht haben.



Mark Rosenbaum

WAS SCHREIBT EINE DORFZEITUNG WÄHREND EINER WELTKRISE?

Nun, es passiert im Ort und in den Vereinen derzeit wegen Corona doch sehr wenig. Aber die Dorfzeitung will doch jeder von Euch haben und es sollte auch was "Neues" drinstehen. So dachte ich mir, man könnte mal darüber nachdenken, was es alles "Besonderes" in unseren Häusern gibt. Das erste Beispiel möchte ich Euch heute zeigen und hoffe, dass sich noch einige von Euch bei mir melden, damit ich über das "Besondere" bei Euch im Hause berichten kann.

Im alten "Dolls-Haus", bei unserem Holländer Leo, fand ich im Keller einen 2-3 m tiefen Brunnen, welcher randvoll mit klarem Wasser gefüllt ist. Er sitzt im Keller an der Nordseite und wurde sicher schon viele Jahre nicht mehr genutzt.



Auch fand ich dieses schöne Mosaik im alten Flur bei Leo, was sicher so einiges von Oberscheidweiler, der "Dolls-Familie" und diesem Haus erzählen könnte!



Christoph Fischer

FEUERWEHREINSATZ IN NIEDERSCHIEDWEILER!

Am Samstag, den 21. August, ging in Oberscheidweiler um 16:45 Uhr die Sirene. Schnell wurde zum Feuerwehrhaus gelaufen und Nils kam mit seinem 14 PS starken Traktor, um den Feuerwehrranhänger zu ziehen. So hatten wir die Info von einem Brand auf einer Siedlung in Niederscheidweiler. Klamotten an und los ging's! Der Rauch vom Feuer war schnell zu sehen und es war klar, dass es die Siedlung Hayer-Stalter war. So bekamen wir die Aufgabe, eine zweite Leitung vom Hydranten der Siedlung Heinz zu legen. Wir benötigten unsere ganzen Schläuche, um vom Hydranten bis zur Einsatzstelle die Wasserversorgung herzustellen. Als es hieß "Wasser-Marsch" kam die große Überraschung: Es kam kein Wasser! Warum: Es gibt nur eine 80er Leitung vom Dorf in Richtung Siedlungen und da die Feuerwehr Niederscheidweiler schon am Spritzen war, kam an unserem Ende der Leitung kein Wasser mehr an.

Also konnten wir alles wieder abbauen und waren der Meinung, dass es das für uns war. Doch dann eine neue Entscheidung in der Führungsebene und wir bauten wieder, jetzt mit Hasborn zusammen, eine zweite Leitung vom Ortseingang Haus Zillgen bis zur Einsatzstelle auf. Schnell hatten wir Wasser aus dem Hydranten und verharteten der Dinge. An der Brandstelle, einer großen Zelthalle, glühten ca. 80 Strohballen und man entschloss sich einen Teleskopbagger zu besorgen, um das Stroh aus der Halle zu holen und es dann draußen abzulöschen. Dieser Vorgang dauerte allerdings sehr lange, so dass wir unseren Einsatz erst nach 9 Stunden beenden konnten.

Im Einsatz waren die Wehren aus Nieder- und Oberscheidweiler, Hasborn, Laufeld, Wallscheid und Manderscheid. Die gesamte Feuerwehrführung der Verbandsgemeinde, aber auch der Kreisfeuerwehrinspekteur waren vor Ort. Ein Übergreifen des Brandes auf weitere Gebäude, die Siedlung oder das Wohnhaus konnten vermieden werden. So muss Familie Hayer-Stalter zwar mit einem gewissen Schaden zurechtkommen, doch bleibt zum Schluss hoffentlich nur ein großer Schrecken.

Am Sonntagmorgen wurde alles wieder abgebaut und im Feuerwehrranhänger verstaut. Ein großes Dankeschön an alle in unserer Wehr, die zum Einsatz kommen konnten, aber besonders denen, welche bis um 3 Uhr in der Nacht durchgehalten haben!

Christoph Fischer



Zwischenzeitlich hieß es warten, warten, warten...unten rechts ist zu sehen, was von der Zelthalle übrig geblieben ist.



ENDLICH NOCHMAL WAS LOS IN OBERSCHEIDWEILER: FLOHMARKT „AUF DER KREUZUNG“

Bereits zum dritten Mal infolge fand auf der Wiese an der Kreuzung unser jährlicher Dorfflohmarkt statt. Die Vorbereitungen liefen routiniert ab, waren allerdings wegen Corona etwas aufwändiger.

Bei allerbestem Sommerwetter waren 16 Verkäufer/innen erschienen und boten mal wieder die



verschiedensten Dinge an. Nette Gespräche und gute Verkäufe fanden statt. Wie immer: vielen Dank an die Gemeinde und an Nils.

Für nächstes Jahr ist bereits der nächste Markt geplant, mit einer kleinen Veränderung – lasst euch überraschen!



Annegret Fischer-Forens



Hallo Ihr Owaschepada,

als Zukünftige Neubürgerin möchte ich mich vorab schon mal vorstellen.
Mein Name ist:

Marielle Panek

Ich kam am 25.07.2020 mit einem Gewicht von 3450 g und einer Größe von 52 cm in Wittlich zur Welt.

Über meine Geburt freuen sich besonders meine Mama Jenny, mein Papa Michael und meine Große Schwester Eleya.



Michael Rach

GOLDENE HOCHZEIT



Am 08.08.2020 feierten Christel und Heinz-Josef Becker das Fest der goldenen Hochzeit. Zu diesem Anlass überbrachten der Ortsbürgermeister Mark Rosenbaum und der erste Beigeordnete Steffen Willems die Glückwünsche der Ortsgemeinde. Auch die Bläsergruppe, bei der Heinz-Josef von Anfang an dabei ist, brachte den beiden ein Überraschungsständchen dar. Wir wünschen den Jubilaren auch im Namen der Einwohner noch viele weitere glückliche gemeinsame Jahre.

Mark Rosenbaum

DANKE!

Wir bedanken uns herzlich für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Goldenen Hochzeit am 08.08.2020. Danke an unsere Familie, Nachbarn und Freunde, die Ortsgemeinde, dem Männerchor, den Möhnen, die Bläsergruppe, die uns so schön überrascht hat. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele trotz Corona an uns gedacht haben.

Christel und Heinz-Josef Becker

TERMINE HAUPTUNTERSUCHUNG

Die nächsten Prüftermine zur Hauptuntersuchung durch die Dekra finden statt am:



Montag, 5. Oktober 2020

Jeweils ab 14:00 Uhr
Kfz-Meisterwerkstatt

Dieter Johannes
Brunnenstr. 7

54533 Oberscheidweiler
0152 21644653



Herausgeber: Gemeinde Oberscheidweiler

Homepage: www.oberscheidweiler.de

Telefon: 06574 9499801

Redaktion: Valerie Schneider

Koblenzer Straße 1, 54533 Oberscheidweiler

Email: dorfzeitungsw@gmail.com



nächster Erscheinungstermin: 16. Oktober 2020

Annahmeschluss für Beiträge: 11. Oktober 2020